

## DER SIEBENARMIGE LEUCHTER

von Sylvia-Maryon Lavi



Der Leuchter wurde erschaffen aus reinem leuchtendem Gold und ist Träger der sieben Flammen des Lebens, die nie vollkommen verlöschen, obwohl es soweit kommen konnte, daß das schwache Licht nicht mehr ausreichte die Dunkelheit zu überstrahlen. Das heilige Öl der gepreßten Olive nährt dieses göttliche Licht, das von sieben Armen getragen wird und es erleuchtete den Heiligen Tempel zu Jerusalem.

Licht ist der Ursprung allen Seins, die Essenz der Schöpfung, bringt Leben und Wachstum, Freude und Glück, zu jedem Wachsen und Gedeihen braucht es das wärmende Licht der Liebe.

Das Prinzip des Leuchters entspricht dem Grundprinzip der  $3 \frac{1}{2}$  - auf jeder Seite drei Arme, doch wohin gehört die Mitte - zur linken oder zur rechten Seite, nach oben oder nach unten. Die Mitte ruht in sich und ist neutral, in vollkommener Harmonie entspricht sie den beiden Hälften des Herzens, das die Balance des GANZEN aufrecht erhält. Die Mitte hat uns das Wesentliche zu erzählen, sie ist der Kern der innersten Schwingung die ALLES durchdringt und am Leben hält.

Das Urlicht des goldenen Leuchters wurde von Gott verborgen und versiegelt um den Menschen zu ermöglichen die Gegensätze von Licht und Dunkelheit in einer äußeren Welt zu erfahren, um ihm die Möglichkeit zu geben, eigene neue Lichter anzuzünden und schließlich die große Freude des Wiederentdeckens der schon immer in seinem Inneren gewesenen Lichtquelle zu schenken.

In der tiefsten Dunkelheit beginnt der Mensch aus Verzweiflung zu fragen: „Wer bin ich? Woher komme ich? Wohin gehe ich? Wozu bin ich da? Ich möchte mich so gerne erkennen“. Indem er sich nähert, nähert er sich Gott.

7 Siegel verschlossen die göttlichen Flammen des Leuchters und nun ist die Zeit reif sie alle wieder zu öffnen und leuchten zu lassen. Das tief verborgene Licht in der

Mitte ist die nährende belebende Quelle, welche am Ende der menschlichen Reise die siebente Flamme wieder entzündet.

Das **erste Licht** erlosch, als sich der Mensch von Zuhause, vom Königreich der Einheit trennte um sich auf den Weg zu machen, hinein in die Leere außerhalb der Schöpfung der EINS - **das zweite Licht** erlosch nach der Abspaltung des ICHs, das sich von seiner Göttlichkeit trennte um eine eigene Identität zu erschaffen, um sich Selbst entdecken und erfahren zu können - **das dritte Licht** erlosch mit dem Schritt aus der Herrlichkeit des Paradieses, hinab in die Dualität von Zweiheit und VerZWEIfung, immer tiefer hinein in die Dunkelheit und des Vergessens vom göttlichen Ursprung - **das vierte Licht** wurde ausgelöscht durch starke Schuldgefühle des Menschen, da er den Weg nach Hause verloren hatte und die daraus folgende Verurteilung seiner selbst - **das fünfte Licht** verlöschte im immer dichter werdenden Strudel von Leid, Schmerz und Scham des Verlorenseins und der Hilflosigkeit - **das sechste Licht** erlöschte durch das Verschließen der Augen vor dem eigenen Spiegelbild, tief hinein in selbstgebastelte Realitäten von Recht, Unrecht und Bestrafung - nur das **siebente Licht** ist niemals ganz erloschen, denn es trägt in sich die Energie der göttlichen Gnade. Es ist nur etwas schwächer geworden, das ewige Licht ICH-BIN, das durch ein paar Tropfen Öl der Erinnerung wieder hell aufflackert - ICH-BIN-EIN-GÖTTLICHES-WESEN - dieses Licht erleuchtet den gesamten Tempel Mensch und öffnet die Augen für Neue Sichtweite, heilt alte Wunden und Leid, durchleuchtet die Illusionen von Schuld und Sünde, vereint die ZWEIheit zur EINSicht und verbindet den Menschen letztendlich wieder mit den Energien von Zuhause, welche ihm die Kraft und den Mut geben seinen Weg der Erfahrung weiterzugehen, hinein in die Neue Energie. Das helle Aufleuchten ALLER 7 Lichter entzündet die **achte Flamme** des Messiasbewußtseins, der bedingungslosen Liebe zu ALLEM-WAS-IST und dann weitere Flammen, die noch bereitstehen das göttliche Licht in immer helleren, in allen Farben schillernden, wie Diamanten funkelndem Licht zu entzünden.

Dieses Licht leuchtet uns den Weg hinein in ein Neues noch nie dagewesenes Bewußtsein, in einen Neuen Himmel, eine Neue Erde - hinein in eine Neue Welt für uns ALLE. Und der schwer gewordene bleierne Leuchter transformiert wieder zu reinem glänzenden Gold.

AMEN - und so ist es!